



# Sicherheitsdatenblatt

Ausstellungsdatum: 21-11-2012

Version: 1.1

---

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: 267-1 Arbeitsplattengel

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendungen: Auffrischung von früher ölbearbeiteten Holzoberflächen.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Händler: WoodCare Denmark A/S  
Tvæervej 6  
6640 Lunderskov  
Dänemark  
Tel.: 99585600  
Fax: 99585634  
E-Mail: info@ttwoodcare  
Ansprechpartner: Abteilung Umweltschutz

### 1.4. Notrufnummer

Emergency telephone: +49 228 287 3211

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

DPD-Klassifizierung:

Das Produkt ist gemäß den Vorschriften für die Klassifizierung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen nicht als gefährlich zu klassifizieren.

Wesentliche Auswirkungen:

Längeres oder wiederholtes Einatmen der Dämpfe kann Schäden am Zentralnervensystem verursachen.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Angabe der Gefahr:

Das Produkt ist gemäß den Vorschriften für die Klassifizierung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen nicht als gefährlich zu klassifizieren.

Andere Kennzeichnungen:

Wegen Selbstzündungsgefahr, sollen die Lagen verbrannt werden oder mit Wasser durchgetränkt und in einem geschlossenen Metallbehälter gelagert werden

VOC:

Dieses Produkt enthält maximal 275 g VOC/L. Der Grenzwert beträgt 500 g VOC/L (Kat. A/i)

### 2.3. Sonstige Gefahren

Es wurde keine Prüfung zur Bestimmung von PBT und vPvB durchgeführt.

---

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

Registrierungs CAS/ -nummer	EG-Nr.	Stoff	DSD-Klassifizierung/ CLP-Klassifizierung	w/w%	Hinw.
.	64742-48-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff	Xn;R65,R66	25-30	4
.	265-150-3	behandelte schwere	.	.	.

4) R65 ist auf Grund der hohen Viskosität des Produkts nicht relevant.

Vollständiger Text der R- und H-Sätze - siehe Abschnitt 16.

---

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Einatmen:	Für Frischluft sorgen.
Verschlucken:	Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken. Kein Erbrechen einleiten. Bei Erbrechen den Kopf so niedrig halten, dass der Mageninhalt nicht in die Lungen gelangen kann. Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
Haut:	Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
Augen:	Mit Wasser spülen (bevorzugt mit Augenspülflasche), bis Reizung nachlässt. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.
Verbrennungen:	Mit Wasser spülen bis Schmerzen aufhören. Kleidung entfernen, die nicht festgebrannt ist - Arzt/Krankenhaus aufsuchen, wenn möglich die Spülung fortsetzen bis die Behandlung durch einen Arzt erfolgt.
Sonstige Informationen:	Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Das Produkt setzt Dämpfe von organischen Lösungsmitteln frei. In hohen Konzentrationen können die Dämpfe Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Vergiftungserscheinungen und Bewusstlosigkeit verursachen.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine besondere umgehende Behandlung erforderlich.

---

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel	Löschen mit Pulver, Schaum, Kohlendioxid oder Wassernebel.
Ungeeignete Löschmittel	Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kann bei einem Brand gesundheitsschädliche Abgase erzeugen, die Kohlenmonoxid enthalten. Bei Erwärmung erhöht sich der Druck in der Verpackung, so dass diese zerplatzen kann.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Wenn die Gefahr einer Exposition gegenüber Dampf und Abgasen besteht, muss ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät getragen werden.

---

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Nicht für Notfälle geschultes Personal:	Rauchen und offenes Feuer verboten. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Handschuhe tragen. Bei ungenügender Belüftung Atemschutz tragen.
Einsatzkräfte:	Keine besonderen Anforderungen. Zusätzlich zu Obigem:

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in Kanalisation und/oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verschüttete Substanz mit Sand oder anderem saugfähigem, nicht brennbarem Material aufnehmen und in geeignete Abfallbehälter füllen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung. Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

---

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Das Produkt nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Das Produkt muss sicher gelagert werden, darf nicht in die Hände von Kindern gelangen und muss von Nahrungsmitteln, Futtermitteln, Arzneimitteln u. Ä. ferngehalten werden. Von Wärmequellen (z. B. Sonnenlicht) fernhalten. Vor Frost schützen. In fest verschlossener Originalverpackung lagern.

### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

Nein.

---

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

Konzentrationsgrenzwerte am Arbeitsplatz:

Inhaltsstoff:	Konzentrationsgrenzwerte	Bemerkung
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	600 (8h) mg/m <sup>3</sup>	-

Rechtsgrundlage:

Messmethoden: Die Einhaltung der angegebenen Konzentrationsgrenzwerte am Arbeitsplatz lässt sich anhand von entsprechenden Hygienemessungen überprüfen.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Tragen Sie die unten angegebene persönliche Schutzausrüstung.

Persönliche Schutzausrüstung, Augen-/Gesichtsschutz: Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen.

Persönliche Schutzausrüstung, Schutz der Haut: Handschuhe tragen. Nitrilkautschuk.

Persönliche Schutzausrüstung, Atemschutz: Nicht erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Zustand: Paste  
Farbe: Gelblich  
Geruch: Mild  
Geruchsschwelle: Keine Daten  
pH (Lösung zum Gebrauch): Keine Daten  
pH (Konzentrat): Keine Daten  
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Keine Daten  
Siedebeginn und Siedebereich: Keine Daten  
Flammpunkt: >61 °C  
Verdampfungsgeschwindigkeit: Keine Daten  
Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Keine Daten  
Obere/untere Entzündbarkeitsgrenzen: Keine Daten  
Obere/untere Explosionsgrenzen: Keine Daten  
Dampfdruck: Keine Daten  
Dampfdichte: Keine Daten  
Relative Dichte: Ca. 0,9 g/cm<sup>3</sup>  
Löslichkeit: Keine Daten  
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser: Keine Daten  
Selbstentzündungstemperatur: Keine Daten  
Zersetzungstemperatur: Keine Daten  
Viskosität: Keine Daten  
Explosive Eigenschaften: Keine Daten  
Oxidierende Eigenschaften: Keine Daten

### 9.2. Sonstige Angaben

Nein.

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Nicht reagierend.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefahr der Selbstentzündung. Reste und gebrauchte Lappen sammeln und in einem brandsicheren Abfallbehälter aufbewahren, im Freien zum Trocknen aufhängen oder unter Aufsicht verbrennen.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht bekannt.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Nicht bekannt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand oder starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und kann folgende gefährliche

Gasarten bilden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

---

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute Toxizität - oral:	Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.
Akute Toxizität - dermal:	Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.
Akute Toxizität - inhalativ:	Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.
Hautverätzung/-reizung:	Entfettet die Haut und trocknet diese aus. Wiederholter Kontakt kann zu trockener oder rissiger Haut führen. Testdaten sind nicht erhältlich.
Schwere Augenschädigung/Augenreizung:	Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.
Sensibilisierung:	Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.
Mutagenizität:	Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.
Krebserzeugende Eigenschaften:	Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.
Reproduktionstoxizität:	Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.
Toxizität bei einfacher Exposition:	Die von dem Produkt freigesetzten organischen Lösungsmitteldämpfe können Benommenheit und Schwindelgefühle verursachen. In hohen Dosen verursachen die Dämpfe Kopfschmerz und Vergiftungserscheinungen. Testdaten sind nicht erhältlich.
Toxizität bei wiederholter oder lange andauernder Exposition:	Längeres oder wiederholtes Einatmen der Dämpfe kann Schäden am Zentralnervensystem verursachen. Testdaten sind nicht erhältlich.
Aspirationsgefahr:	Kann bei Verschlucken oder Erbrechen chemische Lungenentzündung hervorrufen. Testdaten sind nicht erhältlich.
Andere toxikologische Eigenschaften:	Nicht bekannt.

---

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Testdaten sind nicht erhältlich.

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Testdaten sind nicht erhältlich.

### **12.4. Mobilität im Boden**

Testdaten sind nicht erhältlich.

### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Es wurde keine Prüfung durchgeführt.

### **12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Nicht bekannt.

---

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden.  
Nicht in die Kanalisation oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

---

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### **ADR/RID**

14.1. UN-Nummer	-
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-
14.3. Transportgefahrenklassen	-

14.4. Verpackungsgruppe -  
Gefahrennummer -  
Tunnelbeschränkungscode: -  
14.5. Umweltgefahren -

#### **ADN**

14.1. UN-Nummer -  
14.2. Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung -  
14.3. Transportgefahrenklassen -  
14.4. Verpackungsgruppe -  
14.5. Umweltgefahren -  
Umweltgefahr in Tankschiffen: -

#### **IMDG**

14.1. UN-Nummer -  
14.2. Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung -  
14.3. Transportgefahrenklassen -  
14.4. Verpackungsgruppe -  
14.5. Umweltgefahren -  
IMDG-Code Trenngruppe: -

#### **ICAO/IATA**

14.1. UN-Nummer -  
14.2. Ordnungsgemäße  
UN-Versandbezeichnung -  
14.3. Transportgefahrenklassen -  
14.4. Verpackungsgruppe -

#### **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

-

#### **14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

-

---

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

#### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Besondere Bestimmungen: Nein.

Wassergefährdungsklasse 1: Schwach wassergefährdend

#### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

---

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Erläuterung der Abkürzungen: PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative

R-Sätze: R65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H-Sätze:

Ausbildung: Voraussetzung ist eine gründliche Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblatts.